

## Motorsportbericht:



## Motorsportwochenende 30.06-01.07.2018 des NAC Nittenau e. V. und SFK Hansenried

*Geschrieben von Metz Michael (2. Vorst. u. Webmaster NAC Nittenau e.V.)*



*SFK Hansenried*

Ende des letzten Jahres beschlossen 2 Vereine aus dem Landesverband Nordbayern im NAVC zum 2. Mal gemeinsam Anfang Juli ein Motorsportwochenende abzuhalten. Gesagt, so getan. Am 30.06 und 01.07.2018 war es soweit für den 5. Autoslalom am Samstag durch den SFK Hansenried und am Sonntag für den 27. Autoslalom mit 6. Gleichmäßigkeitsprüfung durch den NAC Nittenau auf der Ortsumgehungsstraße von Bodenwöhr zur B85. Am Freitag zuvor wurde bereits die Zuschauertribüne errichtet und mit einer Betonabspernung gesichert, sowie Hinweisschilder für die Teilnehmer und Zuschauer angebracht.



Samstag um 06:00 Uhr war es soweit, die letzten Vorbereitungen wurden getroffen, die Umgehungsstraße für 2 Tage komplett gesperrt, das Verpflegungszelt aufgebaut und natürlich die Pylonen auf die Strecke gestellt. Das Nennbüro wurde eröffnet, und sofort trafen die ersten Teilnehmer ein.



Pünktlich am Samstag um 09:00 Uhr stand das erste Fahrzeug in der Klasse 1 am Start, unser Sportkommissar Georg Schwarz vom AC Gunzenhausen gab die Strecke frei und los ging's mit den für uns als Veranstaltern sehr erfolgreichen Motorsportwochenende hier im Herzen der Oberpfalz.



*Bild: R. Wieland Koch vom MSC Jura auf NSU TT (Klasse 1)*

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung zeichnete sich bereits ab das schon am Samstag ohne GMP mit einer großen Zahl an Teilnehmern zu rechnen ist. Auch das Wetter blieb dieses Mal dem SFK Hansenried freundlich gesonnen, da es ja das

letzte Mal die ganze Gruppe 2 lange regnete. Somit verlief der erste Tag ohne irgendwelche Zwischenfälle bei durchweg strahlenden Sonnenschein.



*(Patrick Beer)*

Die Sieger des 1. Tages: Klasse 1, Henniger Florian, ASC Ansbach / Klasse 2, Ehrenguber Rene, MSC Jura / Klasse 3, König Michael, RST Mittelfranken / Klasse 4, (unser LV-Nordbayern Sportleiter) Schnelle Enrico, RST Mittelfranken / Klasse 5, Enderlein Tobias, MSC Jura / Klasse 6, Beck Ralph, MSC Bechofen / Klasse 7+8, Beer Patrick, NAC Nittenau / Klasse 9, Zollner Christian, SFK Hansenried / Klasse 10+11+12, Stangel Robert, NAC Nittenau / Klasse 13 und somit auch der Gruppensieg in der Gruppe 3 an Menyhart Tivadar, ATC Weiden auf seinen schnellen Formel;



Der Gruppensieg in der Gruppe 1 ging an Beck Ralf (MSC Bechhofen) vor Enderlein Tobias (MSC Jura) und Nölp Sebastian (ASC Ansbach). Die Wertung für die beste Dame in der Gruppe 1 ging an Süß Inge (ASC Ansbach);  
In der Gruppe 2 siegte Robert Stangel (NAC Nittenau auf Opel Kadett) vor Christian Zollner (SFK Hansenried) und Andreas Höpfe (RST Mittelfranken). Die Damenwertung in der Gruppe 2 holte sich Barbara Schmid (MSC Jura).  
Die Nachwuchswertung gewann Rene Ehrenguber vom MSC Jura vor Rudolf Ernst vom AC Gunzenhausen.





Die stärkste Klasse war mit 15 Teilnehmern wie schon das ganze Jahr die Klasse 9 wo ich auch selbst unterwegs bin, und der Großteil der Autos von den beiden Heimvereinen Hansenried und Nittenau kommt. Mal sehn ob das am Sonntag noch zu toppen ist! Somit was er denke ich mit insgesamt 65 Starts ein sehr erfolgreicher Samstag, für mich zwar weniger, da die dumme Pylone nach der Gasse nicht aus dem Weg gehen wollte. Ich denke nach dem Abbau für die Nacht und das Freihalten einer Rettungsgasse werde ich mal ein ernstes Gespräch mit dem Orange-Weißen Ding führen.



Den Tagessieg für die schnellste Slalomzeit am Samstag erfuhr natürlich Menyhart Tivadar vom ATC Weiden. (Hier mit Josef Turban und unseren Sportkommissar für das Wochenende Georg Schwarz der seit langer langer Zeit ein fester Bestandteil bei unserer Motorsportveranstaltung ist; Danke Georg!)

Auch die Abendstunden im Fahrerlager war der Wahnsinn. Überall standen Pavillons und die Fahrer saßen an der Straße und feierten bis tief in die Nacht hinein.

Nach dem gemütlichen Beisammensein, erwachte um 07:00 Uhr die Umgehungsstraße wieder zum Leben. Die Strecke wurde wieder durch unseren Sportleiter Gleixner Herbert (NAC Nittenau) aufgebaut, und die ersten Fahrer erschienen beim Nennbüro.



Die Pokale standen bereit und unser Grillteam wartete auf die ersten Gäste die schon zum Frühstück mit Bratwurst- und Steaksemmel versorgt werden wollten.



Pünktlich um 08:30 Uhr wartete unser Sportleiter Herbert G. aufs erste Fahrzeug, und unsere Rennleitung Beer Manuel schaltete die Startampel auf Grün. Der 2 Tag des Motorsportwochenendes konnte somit beginnen.



Egal ob Serie (Gruppe 1) oder bei den verbesserten (Gruppe2) Autos, es zeichnete sich ab das die Starterzahl vom Vortag noch übertroffen wird. Auch dieser Tag verlief reibungslos ohne Zwischenfälle, und bis zur Gruppe 3 lagen wir auch noch optimal im Zeitplan. Jedoch wie am Vortag angedeutet erlebten wir in der zusammengelegten Klasse 8+9 den Wahnsinn. Es waren dort 22 Teilnehmer am Start, und somit hatten wir bis zur anschließenden Gleichmäßigkeitsprüfung eine Verzögerung von einer Stunde.



*(Christian Zollner, SFK Hansenried und Detlef Deuerling vom ATC Weiden  
– Klasse 9)*





*(Hans Beer, NAC Nittenau und Richard Rötzer von SFK Hansenried – Kl. 9)*



*(Werner Bauer auf Fiat 127 und Helmut Kunz vom MSC Sophiental auf seinen NSU – Klasse 9)*



*(Herbert Gleixner, NAC und Herbert Rötzer SFK -Klasse 9 / somit wieder wie schon den ganzen Meisterschaftsverlauf, NSU gegen POLO in dieser Klasse, mit den besseren Verlauf dieses mal für die NSU-Fahrer)*



*(Karl-Heinz Thiel und „Verfasser“ Metz Michael, beide NAC Nittenau – Kl. 9)*



*(Nun im Stau auf der Rennstrecke ging's los mit den 22 Autos in der Klasse 9, und mein Sohnmann schickte die Rennflitzer hoch zum Start, aber die Zeitverzögerung konnten wir nicht verhindern!)*



*(so nun noch ein schönes Fahrzeug, Klasse 10, eigentlich mit seinem BMW nur am Berg unterwegs aber ein gern gesehener Gast bei unseren Slaloms,*

*Dietmar Langwieser vom BavariaDragRaceClub)*



(Menyhart Tivadar vom ATC Weiden auf seinen schnellen Formel – Eigenbau)

Nun die Ergebnisse vom 2. Tag: Klasse 1, Henniger Florian, ASC Ansbach / Klasse 2 + 3, König Michael, RST Mittelfranken / Klasse 4, Reihl Patrick, MSC Bechhofen / Klasse 5, Enderlein Tobias, MSC Jura / Klasse 6, Nölp Sebastian, ASC Ansbach / Klasse 7, Beck Werner, MSC Bechhofen / Klasse 8+9, Rötzer Richard, SFK Hansenried / Klasse 10, Langwieser Dietmar, BavariaDragRaceClub / Klasse 11, Stangel Robert, NAC Nittenau / Klasse 12, Gärber Maximilian, ATC Weiden / Klasse 13 und wieder auch der Gruppensieg in der Gruppe 3 an Menyhart Tivadar vom ATC Weiden (siehe Bilder);

Der Gruppensieg in der Gruppe 1 ging am Sonntag an Nölp Sebastian (ASC Ansbach) vor Beck Ralf (MSC Bechhofen) und Enderlein Tobias (MSC Jura). Die Wertung für die beste Dame in der Gruppe 1 ging an Süß Inge (ASC Ansbach); In der Gruppe 2 siegte erneut Robert Stangel (NAC Nittenau auf Opel Kadett) vor Richard Rötzer und Christian Zollner (Beide: SFK Hansenried).

Die Damenwertung in der Gruppe 2 ging ebenfalls wie Samstag wieder an Barbara Schmid (MSC Jura).

Die Nachwuchswertung am Sonntag wie auch am Samstag gewann Rene Ehrenguber vom MSC Jura vor Rudolf Ernst vom AC Gunzenhausen.



*(Bilder Siegerehrungen – Sonntag / Nach Nittenau e. V.)*

Mit Verspätung von ca. 1 Stunde gings im Anschluss gleich weiter mit der 6. Gleichmäßigkeitsprüfung des NAC Nittenau, die mit 19 Teilnehmern auch über ein sehr großes Teilnehmerfeld verfügte.

Gewinner zum 2. Mal bei unserer GMP vom Nachbarverein AC Nittenau Gustav Borowski mit seinen NSU TT, gefolgt von Tuchek Christoph (MSC Dreiburgenland) auf VW POLO und Heinz Stangneth (SFK Hansenried). Die schnellste Zeit bei der GMP aber nur mit dem 4. besten Zeitunterschied fuhr Richard Rötzer (SFK Hansenried) nit im Postgelben NSU sondern auf dem ehemals Herrlein-Kadett C Coupe (Video auf unserer Internetseite online)



So nun bleibt mir nur noch „Danke“ zusagen an die vielen Teilnehmern, Zuschauern und natürlich Helfern ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Aber auch an den ganzen Sponsoren / Firmen die uns bei diesem Wochenende unterstützt haben:

***Maschek Automobile GmbH & Co. KG in Wackersdorf,***

***VERTRIEB NEUBECK, Energieausrüstung und -lösungen in Steinberg am See,***

***Bartmann und Scholz KFZ-Teile Großhandels GmbH, Nabburg,***

***Holz- u. Fischhandel Süß, Wackersdorf/Meldau***

***Grashiller GmbH, Erdbauunternehmen, Wackersdorf***

***Sparkasse im Landkreis Schwandorf/Center Nittenau***

***ManeSoft GmbH, Automation, Nittenau***

*W.E.G. GmbH, Gerüstverleih Weigl, Steinberg*

*Landgasthof & Metzgerei Georg Schmidbauer, Muckenbach/Nittenau*

*Elektrotechnik Reiger, Wackersdorf*

So sollte ich noch jemanden vergessen haben, dann danke auch an denjenigen.

Und zum Abschluss al Fazit möchte ich noch sagen was es für eine tolle Zusammenarbeit zwischen den SFK Hansenried und NAC Nittenau e.V. war.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Saison, wenn wir euch alle wieder bei uns begrüßen dürfen, mal sehn ob es dann wieder ein gemeinsames Projekt wird.

© Metz Michael (2. Vorstand u. Webmaster NAC Nittenau e.V.)